

Newsletter 8

Liebe IRANTIA-LichtarbeiterInnen und LichtkriegerInnen,

es sind wahrlich großartige aber auch herausfordernde Zeiten. Und so haben wir viel zu berichten:

1. IRANTIA-Nachrichten:

1) **Am 6.6.2012** hat das „**Jüngste Gericht**“ begonnen. Dies ist jedoch kein Anlass zur Sorge, sondern zur Freude. „Jüngste Gericht“ wird hier definiert als der Zeitpunkt an dem Wesenheiten, die in die Materie und Dunkelheit „fallen“, nicht mehr weiterfallen dürfen, sondern gestoppt werden und nun beginnen müssen, wieder aufzusteigen. Wenn Millionen Menschen daran arbeiten aufzusteigen und nur einer ist noch im freien Fall, kann der Aufstieg nicht funktionieren bzw. wird ständig torpediert. Dies hat nun ein Ende. Alle Wesen, die irgendwo in „Verwahrung“ sitzen, weil sie sich tatsächlich vor einem Gerichtshof verantworten müssen, werden nun nach und nach diesem Gericht überantwortet. Und es kann durchaus sein, dass Lichtarbeiterinnen und Lichtarbeiter solche vorläufigen „Gefängnisse“ darstellen. Das bedeutet, dass du im Zuge deiner Inkarnationen möglicherweise jemanden „in Haft“ genommen hast und dieses Gefängnis nun leeren kannst. Wenn du bei dieser Nachricht eine Resonanz verspürst, stelle dir einen bernsteinfarbenen Raum vor, der sich direkt vor der Tür deines Gefängnisses bildet, die Gefängnistür geht auf und die Gefangenen betreten den bernsteinfarbenen Raum und hinter dem Letzten schließt sich dieser. Der bernsteinfarbene Raum hebt dann ab und die Gefangenen werden zum Gericht transportiert und dann kannst du loslassen. (Besonders interessant für diejenigen, die „zu viel“ Gewicht mit sich herumschleppen)

2) **Am 10.6.2012** wurde das „alte“ Fülleportal abgebaut und das „neue“ geöffnet. Die Geschichte dahinter:

Vor einigen Jahren habe ich mit einigen lieben Schweizern das goldene Fülleportal in Luzern erstmals geöffnet. Werner M. wurde zum Hüter ernannt. Leider ist dieser liebe Mensch verstorben, weil er in seinem Bauch das Fremdkarma der Menschen gesammelt hat, mit denen er energetisch gearbeitet hatte. Durch seinen Tod viel das Fülleportal zusammen und schloss sich auch wieder. Am Wochenende vom 8.-10. Juni 2012 starteten wir die Avatarausbildung in der Schweiz und hängten einen vierten Tag an, um uns um das Fülleportal kümmern zu können. Drei weitere liebe Menschen hörten den Ruf und stießen zu unserer Gruppe. In der Energie der **St. Karls-Kirche**, (Sankt Karlstrasse, 6004 Luzern) schlossen wir die restlichen Aggressionsportale die auf der ganzen Welt zerstreut sind (10 Stück) und 11 Mangelenergieportale. (Die Aggressionschakren befinden sich links und rechts an der Körperseite, die Mangelchakren befinden sich in verschiedenen Schichten der fünf Lichtkörper und zwar an der Stelle des Solarplexus.) Wer für sich diese Energieportale ebenfalls schließen möchte, kann sich in diese Kirche in Luzern begeben (energetisch oder physisch) und ganz bewusst diese Türen schließen. Bei dieser Meditation in der Kirche standen wir unter relativem Zeitdruck, den ich erst

verstand, als wir uns zu der Jesuitenkirche St. Franz-Xaver begaben. Vorher ist jedoch etwas Außerordentliches passiert. Als wir mit dem Seminar in Kolonne von Wald nach Luzern fahren, tauchten zwei Portale am Himmel auf. Sowohl das Eingefallene, als auch dass sich gerade neu Aufbauende:



Zum Glück passte Heidi O. gut auf und fing sie photographisch ein (links „alt“, rechts „neu“).

Nachdem wir also 21 Portale geschlossen hatten, liefen wir zu der Jesuitenkirche. In dem Moment indem wir die Jesuitenkirche erreichten:



Zeigte sich das neue Fülleportal erneut und zwar genau neben der Kirche. Wir führten unsere Öffnungsmeditation durch und erstaunlicherweise wurde der Ring tatsächlich größer. Das Fülleportal blieb ungefähr eine halbe Stunde am Himmel sichtbar. (Der Fleck auf der Aufnahme ist ein Fleck auf dem Spiegel meiner Kamera.)



Das Fülleportal ist das vorletzte Portal von den 72, die zum Aufstiegstunnel gehören und noch ganz geöffnet werden mussten/müssen, weil wir uns noch um das Portal in Mexico kümmern werden. Von diesem dachte ich, es wäre schon ganz offen, denn es zeigte sich in einem Film über Mexico:



Hier haben die Maya schon wunderbare und dankenswerte Vorarbeit geleistet, aber ein kleiner Rest bleibt noch zu tun: Nämlich das Portal ganz aufmachen und die Türe an sich abbauen, sodass es sich nicht mehr schließen kann.

Dass wir wirklich an einem Tunnel bauen, zeigte sich ebenfalls auf dem Weg nach Luzern mit einem weiteren Bild von Heidi O.:



Und es ist Licht am Ende des Tunnels...

2. Das Neue Seminarhaus:

Drei Tage nach dem Öffnen des Fülleportals, haben wir unser neues Haus gefunden. Es ist supertoll, mit viel Licht und viel Raum, was sowohl für das Privatleben, als auch für den Seminarbetrieb gilt. Am Tag danach bat ich um ein weiteres Portal, als Sicherheit, dass es wirklich das richtige Haus ist und einen Tag später wurde mir (wieder aus der Schweiz) ein Link geschickt, der am besagten Tag erstaunliche Himmelsphänomene zeigte, von denen in der Zeitung berichtet wurde, unter anderen ein Portal:

<http://www.20min.ch/panorama/news/story/19104343>

(einfach die Bilder durchklicken)

- 1) **Der Teil 4 des Avatarkurses Nr. 1 vom 31.8.-2.9.2012** findet bereits in den neuen Räumlichkeiten statt. Die Adresse lautet: 97797 Schwärzelbach, Lange Wiese 12.

Hier eine Adressliste für Unterbringungsmöglichkeiten in der Umgebung von Westheim bis dorthin sind es nur 16 km mehr. Wer also bisher in Langendorf residiert hat, kann ruhig weiter dort bleiben.

[WALD EGON GASTHOF PENSION](#)

Büchelbergstr. 2, HETZLOS
97723 [OBERTHULBA](#), BAYERN

Telefon: (09737) 296

[GASTHAUS SCHWARZER ADLER](#)

Marktplatz 7, 97723 OBERTHULBA | Telefon : (09736) 751175
Getränk, Hochzeitsessen, Hotel, Übernachtung, Restaurants, Schwarzen Adler, Ritter, Dunkel Quell, Deutsche Küche, Ritteressen, Firmenfeiern, Bars, Gasthäuser, Preiswert, Heimweg, Ritterkeller, Essen

[GASTHOF KESSLER](#)

THULBAER STR. 2, 97723 OBERTHULBA | Telefon : 0973681070

Unsere komfortabel ausgestatteten Einzel- und Doppelzimmer garantieren durch die ruhige Lage und bequeme Betten einen erholsamen Schlaf für Groß und Klein. Und für all jene, die sich vor dem zu Bett gehen noch informieren möchten oder eine Kleinigkeit arbeiten müssen, haben wir in jedem Zimmer TV Anschluss, Telefon, sowie einen Schreibtisch.

[HOTEL RHÖNER LAND](#)

Zum Weißen Kreuz 20, 97723 OBERTHULBA | Telefon : (09736) 7070

Hotel Rhöner Land, das kleine Familien- und Tagungshotel in der Rhön

Pizzerien, Bar, Kongresshotel, Autobahn, Eisdielen, Gastronomie, Doppelzimmer, Eissalon, Tagungshotel, Rhön, Schweinfurt, Familienurlaub, Hotelgewerbe, Urlaub...

- 2) Der Umzug wird vom 20.08. bis 26.08.2012 stattfinden. Wer Lust hat zu helfen, darf gerne kommen und sich dann als Energieausgleich Bücher, Heilungsräume, Essenzen usw. im Wert von 111,- Euro pro Tag aussuchen. (Wir könnten auch einen Lieferwagen gebrauchen.) Mein Buch „Die Göttlichen Schrifttafeln, Band I, Auf dem Herzweg, ist seit dem 11.06.2012 in gebundener Form lieferbar. Energieausgleich: **29,90€**



- 3) Am **31.8.2012** haben wir Aufstellungstermin abends um 19.00 Uhr (Es sei denn es melden sich viele, die aufstellen wollen, dann beginnen wir früher. Wir geben rechtzeitig Bescheid.)
- 4) Hat jemand Lust in das alte Haus mit der vielen Energie einzuziehen? 730 Euro Kaltmiete, 6 Zimmer.

3. „Evolutionsmaschine“:

Als ich die Englandreise ausschrieb, habe ich nicht geahnt, was ich damit losstreten würde, denn wir haben nun schon 38 Teilnehmer und für noch mehr Raum geschaffen...

Durch diesen „Run“ habe ich noch einmal näher hingesehen, was denn an dieser Reise so besonders ist. **Wir werden in diesen vier Tagen alle Christalle aktivieren, die mit der Evolutionsmaschine in Zusammenhang stehen.**

**Am 22. Juli 2012 werden wir dann alle Teile der „Evolutionsmaschine“
in Stonehenge zusammenschalten und sie in Gang setzen.**

4. Weitere Termine:

Auf zwei besondere Termine möchte ich noch eure Aufmerksamkeit lenken:

1. **Am 28. Juli 2012** werden wir im Zuge des Avatarseminars in der Schweiz eine Schwitzhütte durchführen, begleitet von White Buffalo Calf Women. Energieausgleich 111,- Euro. Über Ort und Zeit erhaltet ihr Bescheid, wenn ihr euch anmeldet.
2. **Am 01. September 2012** werden wir im Zuge des Avatarseminars in Deutschland eine Schwitzhütte durchführen, begleitet von White Buffalo Calf Women. Energieausgleich 111,- Euro, wer nur bei der Schwitzhütte teilnehmen möchte. Die Schwitzhütte wird voraussichtlich im Kryogarten stattfinden, denn mit dieser Zeremonie wird er endgültig geschlossen.

Die Schwitzhütten, die ich durchführe, sind **nicht** nach der Lakotatradition ausgerichtet, aber an diese angelehnt. Was bringt eine Schwitzhütte? Sie ist mehr als eine Sauna im Freien. Wenn man sich die Kundalini als einen heißen Energiestrom vorstellt, dann sind in den Menschen nicht nur die Temperaturen abgekühlt, sondern unglaublich viele Stellen sogar vereist, sodass die Kundalini kaum noch strömen kann. Im Laufe des Spiritualisierungsprozesses, erhöhen wir die Betriebstemperatur der Kundalini, welche dann immer mehr in der Lage ist, die vereisten Stellen aufzuweichen, damit man an die Themen darunter „herankommen“ kann. Die Schwitzhütte nun, erhöht für ihre Dauer, diese Betriebstemperatur erheblich und so wird durch sie ein größerer Bewegungsspielraum für die Kundalini geschaffen. Durch das viele Schwitzen werden aber auch physische (und energetische) Schlacken ausgeschieden, die ein unglaublich „sauberes“ Gefühl hinterlässt, wenn man die Schwitzhütte dann verlässt. Die Temperaturen werden sehr hoch sein, doch wir machen mehrere Runden, so dass man sich zwischendurch abkühlen kann, wenn man das möchte.

Der Erfolg einer Schwitzhütte ist von drei Hauptfaktoren in absteigender Reihenfolge abhängig:

1. **Von dem, was ihr selbst an Heilung zulassen könnt.**
2. **Von der Kraft der Schamanin/des Schamanen.**

3. Von dem Ort an dem sie steht, und was alles unternommen wird, um dessen Energie zu maximieren.

**Bei allen Ausbildungsreihen ist jeder Seminartermin immer für alle offen,
so dass jeder kommen kann, der den Ruf verspürt.**

In Liebe

Patrizia Alexandra Pfister